

Presseinformation

28. Dezember 2015

Urlaubszuschuss des Landes Niederösterreich für pflegende Angehörige

LR Schwarz: Wertvolle Arbeit pflegender Familienangehöriger schätzen

Das Land Niederösterreich unterstützt mit einem Urlaubszuschuss von bis zu 120 Euro Personen, die Pflegebedürftige als Hauptpflegeperson betreuen, wenn sie in Österreich ihren Urlaub verbringen. Die Bilanz zeigt die Wichtigkeit der Aktion: In den letzten sechs Jahren konnten bereits Zuschüsse von insgesamt über 200.000 Euro ausbezahlt werden.

„Durch die Urlaubsaktion will das Land Niederösterreich Pflegende bestärken, an ihr eigenes Wohlbefinden zu denken, um Kraft zu schöpfen. Sich selbst eine Auszeit zu gönnen, ist keineswegs egoistisch, sondern vorausschauend. Jeder Mensch braucht Urlaub, eine Auszeit vom Alltag. Besonders für Pflegende sind Erholungsphasen wichtig, damit sie sich nicht verausgaben. Somit zollt Niederösterreich den Pflegenden Anerkennung für ihren Einsatz und für ihren Mut, sich dieser schwierigen Aufgabe zu stellen“, betont Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz.

Gefördert werden Personen, die Pflegebedürftige, die mindestens Pflegegeld der Stufe 3 beziehen, als Hauptpflegeperson betreuen, wenn sie in Österreich ihren Urlaub (auch ohne Pflegebedürftige) verbringen. Die Aktion kann pro Person und Jahr einmal in Anspruch genommen werden - unabhängig von den Kosten und der Dauer des Urlaubs. Die Gewährung der Förderung ist nicht vom Einkommen abhängig und beträgt 100 Euro für einen Urlaub in Österreich und 120 Euro für einen Urlaub in Niederösterreich. Anträge sind online, bei den Bezirkshauptmannschaften und Magistraten sowie den Gemeindeämtern erhältlich. Das Ansuchen ist spätestens sechs Monate nach Beendigung des Urlaubs einzubringen.

„In erster Linie ist es den pflegenden Angehörigen zu verdanken, dass hilfsbedürftige Personen möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung betreut werden und zu Hause leben können. Gerade in der Weihnachtszeit rücken Familien wieder näher zusammen, und alle möchten diese besinnliche Zeit auch



Presseinformation

gemeinsam verbringen. Oft ist das nur möglich, weil es Menschen gibt, die sich ihren Angehörigen, die Betreuung und Pflege brauchen, widmen", hebt Schwarz die Bedeutung der Pflege und Betreuung zu Hause hervor.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.